

FROHSINNSBLÄDL

Magazin des MGV Frohsinn 1887 Rödersheim e.V.

8. Jahrgang • Ausgabe 16 • Dezember 2016



Swinging Kids auf Tour

Die nächste Generation


Musikmäuse

Für kleine Leute von 12 bis 36 Monaten

Infos auf Seite 4

MusikGesangVielfalt ... mehr als nur ein Gesangsverein!

Liebe Leser/innen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Rödersheim-Gronau, liebe Freunde des MusikGesangVielfalt Frohsinn,



das Jahr 2016 neigt sich dem Ende entgegen und wie jedes Jahr versuche ich für mich persönlich ein Resümee zu ziehen, ob es ein gutes Jahr war.

Vielleicht liegt es daran, dass ich mittlerweile die Grenze der Jugend überschritten habe und jetzt zu den jungen Alten gehöre, auf jeden Fall fällt es mir nicht so leicht, das vergangene Jahr einfach in gut oder schlecht einzuteilen.

Der MGV Frohsinn prägt und bestimmt einen Großteil meines Lebens. Nein, unseres Lebens! Denn ohne Gerhard und Isabelle wäre mir die Arbeit um den Verein nicht möglich. Es ist gut, dass ich mir dieser Unterstützung gewiss sein kann.

Die gesamte Vorstandschaft und die Ausschüsse funktionieren, arbeiten und engagieren sich. Wir diskutieren konstruktiv, denn Meinungsverschiedenheiten sind wichtig, um weiterzukommen. Das Ziel muss aber immer sein, zu verbinden. Niemand darf sein Gesicht verlieren, alle sind wichtig. Manchmal knirscht es im Getriebe. Auch das gehört dazu. Bislang haben wir es aber immer geschafft, Wege und Lösungen zu finden, was nicht immer selbstverständlich ist.

Über die musikalischen Erfolge der Swinging Voices haben wir bereits ausführlich

in unserer ersten Ausgabe 2016 berichtet. Für die einzelnen Chorgruppen gab es viele Auftritte. So durfte zum Beispiel der Männerchor den Film „Das Lied des Lebens“ im Rahmen des Europäischen Filmfestivals der Generationen im ZAS Dannstadt-Schauernheim eröffnen. Das war ein beeindruckender Auftritt, dem ein beeindruckender Film folgte. Über unsere Auftritte im 2. Halbjahr berichten wir in dieser Ausgabe, so dass Sie sich selbst ein Bild machen können.

Am 22. Oktober feierte unser Frauenchor seinen 30-jährigen Geburtstag mit einem Galakonzert, zu dem wir uns Eva Lind als Gaststar eingeladen hatten. Nie hätte ich mir träumen lassen, dass Eva Lind gemeinsam mit unseren 5 Frohsinnschönen auf einer Bühne stehen und mit uns singen würde. Der Frauenchor kann stolz auf seine Leistung sein, ich bin es auf alle Fälle.

Die Resonanz auf den sozialen Netzwerken war rundum positiv. Alleine das gemeinsame Lied von Frauenchor und Swinging Kids wurde über 1600 mal aufgerufen, was für uns ein enormer Erfolg ist. Wir freuen uns sehr, über unsere Homepage und Facebook so viele Menschen zu erreichen.

Auch in diesem Jahr konnten wir weiter unser Sängerheim verschönern und in unserem alten Saal eine neue Decke und eine neue Beleuchtung anbringen. Solche Projekte sind für uns immer ein finanzieller und personeller Kraftakt, aber wir haben es wieder einmal geschafft. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen

Helfern, Organisatoren und Sponsoren bedanken, die zum Gelingen beigetragen haben.

Wir mussten aber leider auch 3 aktive Sängerinnen und 2 passive Mitglieder zu Grabe tragen. Im Rahmen des Gedenkgottesdienstes am 18. November haben wir unserer verstorbenen Mitglieder gedacht und ihnen Ehre erwiesen. Wenn geliebte Menschen mitten aus unseren Reihen gerissen werden, ist das wahrlich sehr schmerzlich und traurig. Plötzlich wird auch das Vereinsleben still und alles was wichtig war, wird plötzlich „nichtig und klein“.

Gerade die Gesangsvereine spüren deutlich den gesellschaftlichen Wandel. Durch Ganztagschule, Leistungsdruck, Anspruchsdenken wird die Zeit unserer Kinder zu einem wertvollen Gut. Sport ist für die körperliche Entwicklung enorm wich-

Termine 1. Halbjahr 2017

- 8.1. Männerchor beim Dreikönigssingen
 - 19.2. Kinderprunksitzung
 - 23.2. Altweiberfasching
 - 26.2. Prunksitzung
 - 27.2. Prunksitzung
 - 28.2. Fischessen
-
- 5.3. Auftritt der Swinging Voices in Roschbach
 - 22.3. Mitgliederversammlung mit Neuwahlen
-
- 1.4. "Concert&more..." Swinging Voices mit dem Barbershopchor "Herrenbesuch" aus München
 - 29.4. Teilnahme am 120-jährigen Jubiläum des TV Rödersheim
-
- 1.5. Wanderung ins Sensental
 - 20.5. Patenverein für das 1. Kreischorfest des Rhein-Pfalz-Kreises unter dem Motto: "Chöre in Bewegung"
 - 25.-28.5. Vereinsausflug nach Limburg. Die Swinging Voices nehmen dabei am Chorwettbewerb in Lindenholzhausen teil
-
- 11.6. Männerchor beim Gutachtersingen
 - 24.-25.6. Sommernachtsfest

PFALZ

Braun

WEINGUT BRAUN · HAUPTSTRASSE 51 · 67149 MECKENHEIM // 06326 8596
WWW.BRAUN-WEIN-SEKT.DE WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

tig. Das Singen im Chor verliert dagegen an Bedeutung. Kinder und Jugendliche zum Gesang zu bringen, ist ohne die Unterstützung und Akzeptanz der Eltern nicht möglich. „Musik macht schlau“ ist das Motto einer Musikschule, die damit für die eigene Einrichtung wirbt. Ein schöner und zutreffender Slogan, wie ich finde, da der positive Einfluss von Musik und Gesang auf die Entwicklung des kindlichen Gehirns wissenschaftlich nachgewiesen ist. Eltern wollen nur das Beste für Ihre Kinder. Blockflöte, Klavier, Querflöte, Geige (oder ein anderes Instrument nach Wahl) soll es sein. Warum dann noch singen? Weil damit schon in den frühesten Kinderjahren die Sozialisation anfängt. Die eigene Stimme kennenlernen und mit ihr umgehen ist wichtig. Im Berufsleben müssen wir dieses Hauptinstrument bis ins Kleinste beherrschen. Sie ist Ausdruck unserer Emotionen. Wir lernen im Chor Gemeinschaftsgefühl, das Einstehen füreinander, Einzelkämpfer haben wir mittlerweile genug. Dazu gehört Disziplin, aber auch Toleranz. Musik

und Gesang in der Gruppe haben prägende Wirkung für das gesamte Leben. Lampenfieber überwinden, Ängste besiegen, Selbstbewusstsein entwickeln sind Aspekte, die den Chorgesang für Kinder wichtig machen.

Am 28. Oktober hat der MGV Frohsinn im Rahmen des Konzerts zum 50. Geburtstag und 40-jährigen Bühnenjubiläum von Johannes Kalpers in Ransbach-Baumbach, vom Förderverein „Musik für die Welt“ von Johannes Kalpers eine zweckgebundene Spende in Höhe von 4.000 Euro zur musikalischen Früherziehung von Kleinkindern im Alter von 1 bis 4 Jahren erhalten. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir in Kooperation mit der Musikschule des Rhein-Pfalz-Kreises ab Februar nächsten Jahres ein entsprechendes Angebot in unserem Sängerkollegium anbieten können. Ich möchte mich an

dieser Stelle ganz herzlich beim Förderverein „Musik für die Welt“ und ganz besonders bei Johannes Kalpers für diese großzügige Zuwendung bedanken, da sie Ausdruck der Wertschätzung unserer Arbeit ist.

Ich denke, das Jahr 2016 war im Rückblick ein gutes Jahr und ich wünsche mir, dass auch bei Ihnen die positiven Erlebnisse überwogen haben. Letztendlich liegt es an uns selbst, ob wir auch vermeintlich schlechten Dingen etwas Gutes abgewinnen können.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Neue Jahr und ein gesundes Jahr 2017. Der MGV Frohsinn wird auch im nächsten Jahr mit

einigen Veranstaltungen für kulturelle Höhepunkte sorgen und wir freuen uns, wenn Sie uns wohlgesonnen bleiben.

Viele herzliche Grüße
Sylvia Gerdon-Schaa



Kolumne

Irgendwann musste es ja mal passieren. Mir fällt partout kein spannendes Thema mit Chorbezug ein.

Deshalb greife ich jetzt einfach, wie andere Kolumnisten in Themenfindungskrisen auch, auf ein immergrünes Ersatzmotiv zurück: den jüngsten Stand der Esssitten in öffentlichen Verkehrsmitteln. Ich mache da keine Ausnahme und erstatte gerne Bericht davon, was mir vor ein paar Tagen im Nahverkehrszug von Schifferstadt nach Ludwigshafen widerfahren ist: Da versuchte mich nämlich ein Fahrgast mit einer opulenten Capriciosa-Schnitte aus dem Weg zu wedeln. Wer weiß, womöglich hätte ich mich in einer Stimmung spätnachmittäglicher Nachgiebigkeit auch wegwedeln lassen, wäre mir nicht der Ausweichraum durch einen heiß hinter meinem Nacken dampfenden Döner (oder war es ein dampfendes Dürüm?) versperrt gewesen. Eine delikate Klemme. Verschärft wurde sie durch einen prägnant nach Eau de Pipi und Caca Intense riechen-

den Herrn in der Mitte des Waggon, der die Fahrgäste in hellen Scharen in die Extremregionen der G 3 von Karlsruhe nach Heidelberg trieb, wo wir uns dann gemeinsam nett zusammenschelkten. Alles in allem eine olfaktorisch und auch sonst recht dichte Situation; hart am Rande einer Geruchskrise. Von gelegentlichen Vorfällen dieser Art abgesehen, bin ich mit Angebot des VRN aber hochzufrieden. Zu überlegen wäre allenfalls die Einrichtung eines Speisewagens in der Zugmitte, um Unterbrechungen der Nahrungskette bzw. Durststrecken schon im Ansatz vorzubeugen. Im Urlaub an der Costa Brava vor einigen Jahren habe ich einmal ein Ehepaar (Gewichtsklasse 150 plus) gesehen, das der Institution der ambulanten Verköstigung eine bemerkenswerte Variante abgewonnen hatte: Der Ehemann hatte eine Art Trage vorn aufgeschnallt, auf der neben Hamburgern, Limonaden und Pommes frites auch mehrere Schälchen mit Dips aufstellt

waren, sodass beide Gehen und Dippen mühelos miteinander kombinieren konnten. Bei einer solch raffinierten Versorgungsinfrastruktur hat nicht einmal der kleine Hunger eine Chance. Die schlechte Nachricht ist natürlich die, dass Dauerdippen dick macht und ungesund ist. Die gute Nachricht ist die, dass die schlechte Nachricht nicht wahr ist, oder wenigstens nicht, was die Gesundheit betrifft. Das geringste Sterberisiko bei Menschen um die 50 (und da falle ich, großzügig betrachtet, noch voll rein), berichtete nämlich neulich das New England Journal of Medicine (Bd. 359, S. 2105), haben nicht die Ultraschlanken, sondern jene, die leicht übergewichtig sind. Sieht also so aus, als müsste man nicht lange nach dem Darwinjahr 2009 ein paar alte evolutionstheoretische Grundüberzeugungen über Bord werfen und vielleicht gar von einem Survival of the fattest ausgehen.

Gerhard Schaa

Die Singing Voices in Mainz



„Alles singt auf mein Kommando“

Am 1. Dezember machten sich die Singing Voices auf Einladung des Landtagsabgeordneten Johannes Zehfuß auf den Weg nach Mainz: Eine Führung durch den Landtag, ein Gespräch mit unseren Wahlkreisabgeordneten und zwei Auftritte standen auf dem Programm. Ein Stau auf der Autobahn sorgte leider dafür, dass der politisch bildende Teil des Programms kürzer ausfiel als geplant. Wir bekamen aber trotzdem noch eine kurze Führung durch den Landtag und durften im Plenarsaal auf den Stühlen der Abgeordneten Platz nehmen. Die eine oder der andere kann stolz oder schmunzelnd berichten, auf wessen Platz man zufällig gelandet ist. Die nächste Attraktion wartete im Büro von Johannes Zehfuß, von der unser Landtagsführer schon erzählt hatte: Das Klappbett. Jeder Landtagsabgeordnete hat in seinem kleinen Büro ein Klappbett, damit er in den Sitzungstagen nicht in einem Hotel übernachten muss. Da der Chor samt mitgereister Fans natürlich nicht in ein Abgeordnetenbüro passt, ging es in den Besprechungssaal der CDU-Fraktion. Die „Schnittscha“, auf die wir uns alle so gefreut hatten, waren leider vergessen worden. Aber kein Problem, es gab Kaffee und Adventsgebäck. Obwohl es bei den Fraktionssitzungen bestimmt auch mal hoch hergeht, drängen bald wohl eher ungewöhnliche Töne aus dem Besprechungssaal, derentwegen auch Julia Klöckner kurz vorbeischaute:

Mit „Bli-bli-bli, bla-bla-bla“ und „So-ja, so-ja, so-jaaa“ sangen wir uns für unseren ersten Auftritt im Mainzer Dom ein. Der Dom war nur mit Dämmerlicht erhellt und wurde umso intensiver vom Chor mit Klang durchflutet. Obwohl wir im Mainzer Dom eigentlich nur drei Stücke hätten singen dürfen, sangen wir schnell noch ein viertes. Dieser kleine Auftritt schien wohl einigen Dombesuchern gefallen zu haben und so sahen wir bei unserem zweiten Auftritt auf dem Mainzer Weihnachtsmarkt einige wieder. Weil wir es ja nicht lassen können, wurde am Sammelpunkt vor dem zweiten Auftritt noch ein längst verklungenes Weihnachtslied wieder angestimmt, was uns weitere Men-

schen ins Schlepptau brachte, die uns zur Bühne am anderen Ende des Weihnachtsmarkts folgten. Dort hatten wir deutlich mehr als vier Stücke im Programm. Im ersten Block sangen wir klassische und Volkslieder, während es im zweiten Block endlich weihnachtlich wurde. Wer dann immer noch die belegten Brötchen vermisste, konnte sich an einem der vielen Ständen eins mit Bratwurst oder ähnlichem holen. Natürlich waren die Singenden und mitgereisten Zuhörer auch dem ein oder anderem Glühwein zugetan. Mit inoffiziellen Zugaben und guter Laune vergingen die letzten Augenblicke auf dem Weihnachtsmarkt wie im Flug. Da mussten wir auch schon wieder in den Bus und unsere kalten Füße aufwärmen, bevor der schöne Tag zu Ende ging.
Maria Preißinger

Musikschule
Rhein-Pfalz-Kreis

in Kooperation
mit dem

Musik Gesang Vielfalt

Musikmäuse

Für kleine Leute von 12 bis 36 Monaten

☺ Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren kommen mit ihren Eltern oder anderen Erwachsenen ☺ entdecken gemeinsam in einer Balance zwischen Geborgenheit und Eigenständigkeit die Musik - mit ihrer Sprech- u. Singstimme, Bewegungsspielen und dem Musizieren auf altersgerechten Instrumenten ☺ es werden viele Anregungen für das Musizieren zu Hause gegeben ☺

Unterrichtsort: Rödersheim-Gronau, Sängerkreis MGv Frohsinn

Lehrkraft: Frau Skubala

Unterrichtszeit: donnerstags, 10.15 Uhr - 11.00 Uhr

Unterrichtsbeginn: 02. Februar 2017

Unterrichtsgebühr: 15,67 € mtl. + 20,00 € Anmeldegebühr bei Erstaufnahme

Anmeldeschluss: 20. Januar 2017

Anmeldungen sind bei der Musikschule Rhein-Pfalz-Kreis,
☎ 0621/5909-341 oder im
Internet: www.rhein-pfalz-kreis.de erhältlich!

- Bei Kursteilnahme wird eine kostenlose Mitgliedschaft beim
MGv Frohsinn 1887 Rödersheim e.V. angeboten -

Musikschule Rhein-Pfalz-Kreis, Kreisverwaltung, Europaplatz 5, 67063 Ludwigshafen am Rhein, ☎ 0621/5909-341

130 Jahre MGV Frohsinn - Kreischorfest

Zunächst stellt sich die berechtigte Frage, was das Eine mit dem Anderen zu tun hat. Auf den ersten Blick erst einmal nichts.

Im nächsten Jahr feiert der MGV Frohsinn 1887 e.V. sein 130-jähriges Bestehen. Das ist sicherlich kein Jubiläum, das mit Umzug, Festschrift und Festdamen gefeiert werden muss. Trotzdem wollten wir in einer Zeit, in der immer mehr Traditionsvereine aussterben, mit diesem Geburtstag ein Zeichen setzen und getreu unseres Mottos „besondere Konzerte an besonderen Orten“ eine moderne Veranstaltung planen.

Soweit, so gut.

Bei der konstituierenden Sitzung des Kreischorverbandes Vorderpfalz wurde an unseren Landrat Clemens Körner der Wunsch nach einem Kreischorfest herangetragen. Durch die Neustrukturierung der Kreischorverbände hat sich die Organisationsstruktur verschlankt, jedoch wird der Rhein-Pfalz-Kreis weiterhin über 3 verschiedene Kreischorverbände abgebildet.

Eins war aber klar, es sollte kein Freundschaftssingen im herkömmlichen Sinn sein.

Wir können uns daher sehr glücklich schät-

zen, dass der MGV Frohsinn die Möglichkeit bekommen hat, gemeinsam mit dem Rhein-Pfalz-Kreis in Kooperation mit dem Kreischorverband Vorderpfalz und der Unterstützung des Chorverbands der Pfalz diese Veranstaltung zu konzeptionieren. So entstand die Idee von „Chöre in Bewegung - Der Rhein-Pfalz-Kreis singt“ am 20.05.2017.

Insgesamt prägen und gestalten 66 Gesangsvereine mit teilweise bis zu 5 Chören das kulturelle Leben im Rhein-Pfalz-Kreis.

Der Grundgedanke besteht darin, bis zu 24 Chören die Möglichkeit zu bieten, an unterschiedlichen Orten im Rhein-Pfalz-Kreis Tageskonzerte von jeweils 20 Minuten zu gestalten und sich somit in verschiedenen Gemeinden und damit einem neuen Publikum zu präsentieren.

Der Rhein-Pfalz-Kreis organisiert den Bustransport der Chöre zu den verschiedenen Veranstaltungsorten.

Höhepunkt wird eine große Abschlussveranstaltung mit dem Vocalextett „Singer Pur“ (www.singerpur.de) auf dem Gelände rund um die katholische Kirche St. Leo in Rödersheim. Neben dem Konzert von „Singer Pur“ als besonderer musikalischer Moment zum Abschluss eines bewegten Chortages, gibt es vor allem auch Zeit und Raum für eine Begegnung der Chöre, die im Laufe des Nachmittages im gesamten Rhein-Pfalz-Kreis die musikalische Vielfalt des Chorgesangs belegten. Interessierte Sängerinnen und Sänger aus allen Chören erhalten zudem die Möglichkeit, sich zu einem gemeinsamen Chorstück mit „Singer Pur“ anzumelden, das dann ebenfalls im Abendprogramm dargeboten wird.

Als Geburts-tagskind wird der Männerchor des

MGV Frohsinn diese Open-Air-Veranstaltung musikalisch eröffnen. Am 20.05.2017 wird unsere kleine Orts-gemeinde Rödersheim-Gronau mit diesem kulturellen Angebot zum Mittelpunkt des Rhein-Pfalz-Kreises und zu einer Hochburg der Musik und des Gesangs. Wir brauchen an diesem Tag viele helfende Hände und Unterstützer. Wenn Sie Teil dieser Veranstaltung werden möchten, können Sie sich gerne bei uns melden, wir sind für jede tatkräftige Unterstützung dankbar. Melden Sie sich einfach unter vorstand@frohsinn-roedersheim.de oder telefonisch unter 0172-6543379.



Wir sehen uns dann am 20.05.2017.

Sylvia Gerdon-Schaa

Wir sehen uns dann am 20.05.2017.

Sylvia Gerdon-Schaa

Iris Full Service Catering
UG (haftungsbeschränkt)
Iris Mayer
Walter-von-Vilbell-Str. 13
67127 Rödersheim

Tel: 06231/91366
Mobil: 0171/3257670
imayer@blume41.de

Elektro-Technik
Hans Schuster & Sohn
GmbH & Co. KG

Reparatur Haushaltsgeräte
Ladengeschäft
Miele-Fachhändler
Elektroinstallationen

FRIEDENSTRASSE 2 · 67125 DANNSTADT
www.hans-schuster-sohn.de
Telefon 06231 77 37

WALTER RUTZ

Gardinen • Bodenbeläge
Sonnen- und Insektenschutz
Polster- und Tapezierarbeiten

Ludwigstraße 10
67127 Rödersheim-Gronau
Telefon 0 62 31/72 14
Telefax 0 62 31/9 89 49
raumausstattung-rutz@t-online.de

Raumausstattung

Nach dem Auftritt ...



Mitgliederehrung in der Generalversammlung am 6. April

Unter diesem Motto kann man das Vereinsleben des Musik Gesang Vielfalt Frohsinn Rödersheim sehen. Nun war ja schon die erste Jahreshälfte 2016 gespickt mit vielen gesanglichen Höhepunkten, vor allem für die Swinging Voices. Also war für das zweite Halbjahr etwas Erholung und „Langsamer treten“ angesagt.

Wo kann man sich besser erholen, als bei gemeinsamen Freizeitaktivitäten. So machten sich als erstes die Swinging Kids am 3.9. auf den Weg in den Kurpfalzpark in Wachenheim (unser Titelbild). Dort konnten sie ihrem Bewegungsdrang und ihrer Lebensfreude so richtig freien Lauf lassen, anders als in den Singstunden, wo meist Disziplin, Stillsitzen und Konzentration verlangt werden. Anschließend ging es dann noch zur Übernachtung ins Sängerkheim. Am 4.9. konnten die Eltern ihre Kinder nach dem gemeinsamen Frühstück wieder in Empfang nehmen.

Am 10.9. war dann die ganze Frohsinnfamilie gefragt. Der MGV machte sich auf zur „Vereinsausflugswanderung“. Ziel war das Naturfreundehaus in Iggelheim. Dort wurde der Tag nach der Wanderung mit Essen, Trinken, Singen und vor allem Geselligkeit verbracht.

Am 17.9. waren die SV wieder an der Reihe. Im Weingut Braun wurde bei voll besetzten Reihen ein kleines Konzert gegeben. Dies hat seinen festen Platz im Terminkalender der SV, da das Weingut Braun den MGV finanziell tatkräftig unterstützt. Dass der Auftritt für den Männerchor einen neuen Sänger brachte ist ein toller Nebeneffekt. Er wollte unbedingt unter dem Dirigat von Johannes Kalpers singen. Der anhaltende Applaus und die Zugabe-wünsche zeugten von einer gelungenen Darbietung. Einige Zuschauer werden wir im nächsten Jahr bestimmt wiedersehen. Damit war der September aber noch nicht abgehakt. Am 24. traf man sich wieder zum Wein- und Liederabend im Sängerkheim. Dort glänzten der Frauen- und der Männerchor. Vor fast vollbesetztem Sängerkheim wurde ein buntes Spektrum von Liedern vorgetragen. Das i-Tüpfelchen setzte dann unser mehrfach prämiertes Heimat- und Mundartdichter Toni Ostermayer, seines Zeichens Sänger im 2. Bass des Männerchors. In seiner unnachahmlichen Art mit der Sprache und den Wörtern zu

spielen, regte er zum Nachdenken an und reizte die Lachmuskeln der Zuhörer. Ein all-seits gelungener Abend, der das Bild der Frohsinnfamilie weiter verfestigte.

Nun ging es mit großen Schritten auf das Jubiläumskonzert zu. 30 Jahre Frauenchor mit dem Stargast Eva Lind, für Frauen kein Problem. Für die anderen Frohsinnschöre, Kids, Teens, Voices und Männerchor, aber auch nicht. Die Aussage einer Zuhörerin traf für mich den Nagel auf den Kopf: „Ich habe schon viele Konzerte von Vereinen erlebt, aber nirgendwo präsentierten sich alle Chöre in einem gemeinsamen Konzert. Die Bandbreite ist einfach toll!“ (Frohsinnfamilie!!)

Zu den vorgenannten Events wie auch zum Konzert gibt es einen separaten Artikel in dieser Ausgabe. Lassen sie mich trotzdem kurz auf die Swinging Teens eingehen. Die ST sind im Begriff sich – trotz der überschaubaren Anzahl von Jugendlichen – zu einer tragfähigen Gemeinschaft und einem echten Chor zu entwickeln. Bei den Auftritten gehen die Teens mittlerweile aus sich heraus und begeistern so auch das Publikum. Ihr Repertoire entwickelt sich analog zu den SV querbeet von Tradition bis zur Moderne. Die Besonderheit bei den ST ist, dass die Lieder, die gesungen werden, größtenteils von den Chormitgliedern selbst vorgeschlagen und einstudiert werden. Ergänzt durch Lieder, die Johannes Kalpers mitbringt, von denen er sicher ist, dass sie den Teens Freude bereiten und sie in ihrer gesanglichen und chorischen Entwicklung nach vorne bringen.

Für 2017 will er - vor allem auch im Hinblick auf die bevorstehenden Auftritte



Wein- und Liederabend am 24. September im Sängerkheim

steuern & beraten

Eckhard Berthold
 Steuerberater

Martin-Luther-Straße 63-65 Tel. (063 21) 88 01-0
 67433 Neustadt/Wstr. Fax (063 21) 88 01-11
 eMail: stb.berthold@datevnet.de

... ist vor dem Auftritt

Im Jahresverlauf und dem Konzerthöhepunkt im Dezember – mehrstimmigen Gesang und auch die Vernetzung mit den Erwachsenenchören in Form gemeinsamer Lieder und Events stärken.

Am 4.12. schlug die große Stunde der SK. An diesem Tag wurde die Nikolausfeier im Sängerkreis durchgeführt. Das Programm wurde zu 95% von den Kindern der SK gestaltet. Toll auch, dass nicht aktive Kinder aus der Frohsinnfamilie hier mitmachen. Doch wie war das Motto? Nach dem ... ist vor dem...

So warten im Jahr 2017 bereits einige Aufgaben für den MGV Frohsinn.

Im Februar die Faschingsveranstaltungen mit Kinder- und Erwachsenenprunksitzungen.

Im März treffen wir uns alle am 22. zur Generalversammlung, wo wir u.a. den Mitgliedern gerne Rede und Antwort stehen, auch zu den Jubiläumsaktionen (Kinder-musical im September, Kirchenkonzert im Dezember), der MGV wird 130 Jahre alt.



Voices & Brass mit den Mainzer Dombläsern am 11. Juni im ZAS

Am 1. April laden die SV zum jährlichen Concert & more mit „Herrenbesuch“, ein preisgekrönter Barbershopchor aus München. Nach dem Motto: Wer rastet, rostet, sind auch wir bestrebt, uns durch Seminare weiter zu bilden. Ein solches Seminar: „Chor-Choreografie und Staging“ findet

am 29. April im Sängerkreis statt. Unseren Geburtstag, 130 Jahre, wollen wir natürlich auch ein wenig feiern. Dies geschieht am 20. Mai im Rahmen des 1. Kreischorfestes des Rhein-Pfalz-Kreises.

Vom 25.–28. Mai machen wir unseren Mehrtagesausflug nach Lindenholzhausen (Stadtteil von Limburg a.d. Lahn). Dort findet das Harmonie-Festival 2017 statt. Auf Grund der Auftritte der SV beim Dt. Chorfest in Stuttgart wurde der Chor zu diesem Festival eingeladen, um an einem Preiswertungssingen teilzunehmen. Dass der Männerchor auch zu Singen versteht, will er beim Gutachtersingen am 11. Juni in Oppau beweisen.

Der Abschluss des ersten Halbjahres bildet wie immer das Sommerfest des MGV am 23. und 24. Juni am Sängerkreis.

Besuchen sie uns, feiern sie mit uns und vielleicht: singen sie mit uns.

Heribert Hanke

Chor Ü70 oder in einem Seniorenheim mit professioneller Hilfe musizieren oder singen.

Mit ihren einfühlsamen, präzisen und schön interpretierten Liedvorträgen stimmte der Männerchor, in dem der älteste Sänger 88 Jahre alt ist, das Publikum ein und zeigte direkt eine Botschaft des Films, dass Musik und Gesang in jedem Alter schön und ausdrucksvoll sein kann.

Im Anschluss an den Film gab es noch eine kleine Diskussionsrunde, bei der ein älterer Zuschauer es bemerkenswert fand, dass die Männer alle Stücke auswendig sangen und dabei „den Mund so rund formten“. Chorleiter Johannes Kalpers,

der verschiedene Fragen des Publikums beantwortete, erklärte hierzu, dass der Einsatz von Gesangstechniken, präzises und präsent Singen keine Frage des Alters ist. Katja Oberlies

Das Lied des Lebens

Im Rahmen des Europäischen Filmfestivals der Generationen, das vom 4. bis zum 14. Oktober 2016 deutschlandweit stattfand, eröffnete der Männerchor mit drei Liedvorträgen einen der drei Kinoabende in Dannstadt.

Das Festival präsentierte in diesem Jahr an 95 Spielorten aktuelle deutsche und internationale Spiel- und Dokumentarfilme über das Alter, das Älterwerden und den demographischen Wandel. Im Dokumentarfilm „Das Lied des Lebens“ werden ältere Menschen vorgestellt, die in einem



Auftritt im ZAS beim Filmfestival am 11. Oktober



Konzert am 1. Mai in Wiesbaden-Sonnenberg

Jahreskonzert 2016

Erlebnisprotokoll in 3. Akten von T.O.



1. Akt (AufTakt)

„Liebe Eva Lind,



gestatten, dass ich Sie so anspreche – aber ich bin halt immer noch so begeistert von Ihnen und unserem gemeinsamen Konzert in der Turnhalle. Wissen Sie

noch? Ich bin der im 2. Bass (rechts von Ihnen aus gesehen) ganz oben. Nicht ganz außen (das ist der Arthur), sondern der in der Mitte zwischen Arthur und Gerhard Schaa. An den können Sie sich bestimmt noch erinnern, das war nämlich dieser bomben Moderator, stimmt's?

Aber warum ich Ihnen schreibe: Ich bin zur Zeit in Kur, und im Moment überhaupt nicht mehr begeistert von diesem Konzert. Ich muss nämlich für unser Frohsinnsblädl einen Artikel darüber schreiben . . . Hab allerdings absolut keine Lust und finde auch irgendwie keinen Zugang - wenn Sie wissen, was ich meine. Könnten Sie mir da liebenswürdiger- und ausnahmsweise mal aus der Patsche helfen? Ein paar Zeilen von Eva Lind zu unserem Jahreskonzert - das wär's doch, oder? Ich allein schaff's einfach nicht mehr. Obwohl mir die Lieder, die wir gesungen haben (und natürlich auch Ihre!) immer noch im Kopf rumgehen. Können Sie sich noch erinnern an das Dorf, wo die Glocke schon geht, oder an's Kloster Grabow, wo die Mönche sich hätten begnügen sollen? Oder wo ich in der Schänke sitze und Deiner denk in Ehren? Den "Feierabend" haben wir ja gemeinsam gesungen . . . ach ja – und jetzt bist so weit,

so weit, weit weg von mir! Dös duat mer schiach und wia . . .

Auf ein Lebenszeichen von dia respektive eine diesbezüglich positive Antwort wartet dein T."

Der 2. Akt

informiert darüber, was dann passiert ist: nämlich gar nichts! Keine Antwort. Nachfragen bei der Post erbrachten eine faden-scheinige Erklärung: Die Adresse (Österreich oder sonst irgendwo in der Welt) sei zu ungenau. Der Brief hänge wohl irgendwo zwischen Berlin und Wien fest. Ich habe allerdings den Verdacht, Frau Lind ist da was in den falschen Hals gerutscht. Sie denkt doch wohl nicht, dass ich wer weiß was von ihr will? Ich hab aber auch versäumt ihr zu sagen, dass ich glücklich verheiratet, Vater von 2 großen Kindern und Opa von 4 ganz lieben Enkeln bin . . .

3. (und letzter) Akt

(in Ermangelung einer positiven Antwort von Eva Lind ...)

Glanzvoller Höhepunkt eines ereignisreichen Sängersjahres

Das Galakonzert

„Für Frauen ist das kein Problem“ anlässlich des 30-jährigen Bestehens unseres Frauenchores

Das hat gegessen! In der voll besetzten Turnhalle waren am 22. Oktober die über 300 Besucher durchweg begeistert von der musikalischen Feinkost, die ihnen bei einem fast vierstündigen Galakonzert vorgesetzt wurde. Der MGV Frohsinn machte seinem Namen alle Ehre: Musik und Gesang auf höchstem Niveau, bunte Vielfalt dargeboten vom Frauenchor, dem Männerchor, den Swinging Voices, den Teens und den Kids. Dazu kam - sozusagen als Sahnehäubchen obendrauf - der Stargast des Abends, die international erfolgreiche österreichische Sopranistin Eva Lind!

Sie, die ansonsten als Opernsängerin auf den Bühnen der Welt zu Hause ist, heute - einfach mal so - beim MGV Frohsinn in Rödersheim zu Gast!

Und als Persönlichkeit so ganz anders, als man es vielleicht hätte erwarten können. Abgehobenheit oder Star-Allüren? Keineswegs! Eva Lind zeigte sich als ganz natürliche junge Dame und erklärte, dass sie ja auch auf einem Dorf aufgewachsen sei und dass sie sich hier bei uns vom ersten Augenblick an sehr wohlgefühlt habe. Sie bekundete auch großen Respekt und Anerkennung für das, was unser Verein hier und heute auf die Beine gestellt hat - angefangen von der grandiosen Umwandlung einer Turnhalle in einen Konzertsaal bis hin zu unserem Auftreten mit gleich fünf Chören! Wie selbstverständlich beließ sie es nicht bei ihren begeisternden Solovorträgen, sondern reihte sich locker ein in unser Vereinskonzert: sowohl bei den Swinging Kids, den Swinging Voices als auch beim Männerchor sang sie in jeweils einem Lied den Solopart - was beim Publikum spürbar und hörbar sehr gut ankam.



Pianist Dimitrij Koscheew

Und noch einen außergewöhnlichen Musiker hat unser Chorleiter Johannes Kalpers auch in diesem Jahr wieder an Land gezogen: Den in Moskau geborenen und dort ausgebildeten Star-Pianisten Dimitrij Koscheew, der

seit seiner Auswanderung nach Deutschland in Speyer lebt und arbeitet.

Ein Genuss, ihm zuzuhören . . . eine Augenweide, ihn beim Umgang mit den weißen und schwarzen Tasten sowie mit den Notenblättern zu beobachten . . . und ein beruhigendes Gefühl sowohl für den Dirigenten als auch die Sängerinnen und Sänger, einen solchen Mann auf dem Schemel hinter dem Flügel zu wissen . . .

Dieses „Lasst uns miteinander singen und musizieren“ - Erlebnis, das ja auch beim Schlusslied vermittelt wurde, ließ den Funken leicht auf das angenehme, sehr beteiligte Publikum überspringen und wurde mit reichlich Applaus belohnt. Zusammenfassend darf gerne behauptet werden: Das diesjährige Jahreskonzert war - trotz einer gewissen Überlänge - ein herausragender Erfolg! Der tolle Einsatz aller Beteiligten, sowohl während der Veranstaltung als auch im



Vorfeld und hinterher, hat sich absolut gelohnt. Dass der musikalische Teil auf Kosten von Vielfalt und Ausgewogenheit auf sehr viele Schultern verteilt war, wird dem Jubilar des Abends, dem 30-jährigen Frauenchor, hoffentlich keinen Zacken aus der Krone gebrochen haben!? Kann ja eigentlich gar nicht sein, denn: „Für Frauen ist das kein Problem . . .“

Fazit: Das Galakonzert des MGV Frohsinn 2016 - ein Ereignis, das man so schnell nicht vergessen wird!

Toni Ostermayer



SEBASTIAN APOTHEKE
Marei Schlich

... mit uns geht's Ihnen besser!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr	08:30 - 12:45 und 14:30 - 18:30
Mittwoch	08:30 - 12:45
Samstag	08:30 - 12:30

Gerne liefern wir Ihnen Ihre Medikamente auch nach Hause!

Walter-v.-Vilbell-Str. 2
67127 Rödersheim-Gronau
Telefon: 0 62 31 - 27 13
www.apotheke-roedersheim-gronau.de
service@apotheke-roedersheim-gronau.de

Bei uns erhalten Sie Ihre persönliche Kundenkarte mit vielen Vorteilen

Lang, lang ist es her ...

Eine denkwürdige Reise in den Harz im Jahre 1986....

Kurz vor dem Fall der Eisernen Mauer besuchten wir die grenznahe Region im Harz. Bei unserer Frohsinn-Viertagesreise mit dem Ziel Braunlage ist einiges geschehen, was man mal wieder in Erinnerung rufen darf.

Das Positive zuerst, gerade weil wir in diesem Jahr das dreißigjährige Bestehen unseres Frauenchors mit einem tollen Konzert gefeiert haben.

Im Rahmen des Ausfluges haben wir uns unter anderem auch den Kurpark in Braunlage angesehen.

Glücklicherweise wurden wir von einem Regenschauer überrascht, der uns zum Schutz in die Konzertmuschel trieb.

Um der Langeweile zu entfliehen, wurden, wie sich das bei einem Gesangsverein gehört, ein paar Liedchen spontan angestimmt. Wir sangen einen Kanon, bei dem die Frauen ihren eigenen Einsatz hatten.

Sie haben damals so gut gesungen, dass man dieses Potential unmöglich brach liegen lassen konnte.

Unser damaliger Vorsitzender, Otto Gerdon, hat dies erkannt und in die Tat umgesetzt. Zunächst war nur daran gedacht, zum hundertjährigen Jubiläum einen Frauenchor singen zu lassen. Unter der Leitung von Bruno Mehn standen dann beim Jubiläumsfest über fünfzig Sängerinnen auf der Bühne.

Die Frauen glänzten auf Anhieb und haben sich entschlossen als Frauenchor fester Bestandteil unseres Vereins zu werden.

Wie man nach dreißig Jahren feststellen kann, war dies eine kluge Entscheidung, die dem Verein einen positiven Schub

gegeben hat.

Diesen Erfolg mussten wir mit einer schwierigen Heimfahrt bezahlen.

Am vierten Tag der Reise, bereits nach dem Mittagessen, zeigten sich erste unangenehme Symptome. Übelkeit stellte sich bei einigen Teilnehmern ein.

Auf der Heimreise hatte der Virus nach und nach, mehr oder weniger auf alle Teilnehmer übergegriffen.

Es mussten zusätzliche Stopps an Raststätten eingelegt werden.

Bei einem Stopp hätten wir fast einen Sänger zurück gelassen. Im Bus hatte man die Plätze getauscht und der Überblick ging verloren.

So hatte der Bus schon Fahrt aufgenommen, als ein Mitfahrer den spurtenden Sänger draußen in der Dunkelheit erkannte. Im letzten Moment konnte man noch anhalten und den verlorenen Sohn mitnehmen. Wer eine Reise tut, hat immer was zu erzählen...Gott sei Dank, meistens schöne Dinge.

Hans Oberlies



Ristiarante "Kastanie"
da Lillo & Nicola

Alfons Legner Str. 11
67126 Hochdorf - Assenheim
Tel.: 06231 - 9410520

Öffnungszeiten: Di - So 11,30 - 14,30
und 17,30 - 23,00
Montag Ruhetag

Inh.: Helo, Nicola

Renovierung - Teil 2

BESTATTUNGEN MANZ

- Wir helfen und begleiten Sie persönlich bei allen Trauerangelegenheiten.
- Wir erledigen für Sie alle erforderlichen Formalitäten und Behördengänge.
- Wir beraten, organisieren und gestalten Trauerfeiern und Bestattungen.
- Wir führen ein umfangreiches Sarg- und Urnenlager.
- Wir übernehmen Überführungen aller Art.
- Wir planen mit Ihnen eine Erd-, Feuer-, See- oder Waldbestattung.

Sarglager, Überführungen, Erledigung aller Behördengänge, Bestattungen

Tag + Nacht erreichbar! Ihre persönlichen Ansprechpartnerinnen: Silke und Helga Manz
Dannstadt • Viehbachweg 11
Tel.: 06231/915056 • Mobil: 0172/6235477

Im vorletzten Frohsinnsblätl konnten wir Ihnen von den Modernisierungsmaßnahmen während der Sommerpause 2015 im „neuen“ Teil des Sängerheims berichten – von einem neuen Anstrich der Decke und der Erneuerung der Raumbelichtung. In den letzten Sommerferien, d.h. eigentlich von Mitte Juli bis Mitte September 2016 – wurde nun der ursprüngliche Teil unseres Vereinsheim „verjüngt“ und modernisiert. Zahlreiche aktive und passive Mitglieder unter der Leitung von Gerhard Jantzer verbrachten ca. 300 freiwillige und vor allem unfallfreie Arbeitsstunden mit dem Anbringen einer neuen Akustikdecke und den dazugehörigen Deckenleuchten. Die schwierigen Arbeiten in bis zu

4,75 m Raumhöhe konnten nur mit fahrbaren Gerüsten getätigt werden; es wurde ca. 92 m² „alte“ Deckenverkleidung ausgebaut, 6 m³ Abfälle danach sortenrein und natürlich fachgerecht entsorgt. Anschließend wurden 92 m² Wärmedämmung und Dampfbremsfolie angebracht, bevor die neuen Akustik-Lochplatten eingebaut werden konnten. Auch die Wände bekamen einen neuen Anstrich in Weiß und Cappuccino.

Bei der ersten Übungsstunde nach den Ferien war das Ergebnis sofort zu sehen und zu hören, unser Chorleiter war begeistert vom neuen Licht und der Akustik. Auch die kommenden Veranstaltungen im Sängerheim werden sicherlich von der Modernisierung profitieren, besuchen Sie uns doch, wir freuen uns auf Sie!

Elke Hanke

Herrenbesuch beim Frohsinn

Zwei Drittel aller Chormitglieder in Deutschland sind laut dem Deutschen Chorverband Frauen. Gleichzeitig gibt es aber viel mehr reine Männer- als reine Frauenchöre. Zieht man also die Männer in den vielen Herrenchören ab, bleiben nicht mehr viele männliche Sänger, die in gemischten Chören singen. Und was soll ich sagen: Wir können das nur bestätigen! Unter den 50 Singsüchtigen bei den Singing Voices sind gerade einmal 11 Männer. Wir behelfen uns in den Männerstimmen deshalb mit vier Tenoretten und einer Basssösin (die ihren Job, nebenbei gesagt, mehr als gut machen!).

Concert&more 2017 mit Gästen aus München

Ansonsten werden die „Jungs“ in unseren Reihen mit dem Überangebot an Damen wohl eher weniger Probleme haben. Aber was ist mit den Frauen? Die dürfen sich jetzt zumindest auf einen Abend mit ganz vielen singenden Männern freuen!

Denn zu unserem Concert & more 2017 bekommen wir Herrenbesuch. Und der Name ist Programm: Denn der gleichnamige Barbershop-Chor ist ein reiner Männerchor! Aber nicht irgendeiner, sondern der beste Barbershop-Herrenchor Deutschlands.

Barbershop-Musik im Sängerkreis

Für alle, die nicht auf Anhieb wissen, was ein Barbershop-Chor ist und was solch ein Chor singt, hier ein paar Informationen: Die Musik entstand in den Friseursalons, Barbershops, Amerikas. Dort vertrieben sich die Leute ihre Wartezeit mit, richtig,



Singen! Jemand stimmte ein Lied an und andere Kunden stimmten einfach harmonisch ein. Aus dieser Tradition heraus singen Barbershop-Chöre auch heute noch a-cappella und ohne Noten. Ihre meist ausdrucksstarken Texte untermalen sie dabei mit noch ausdrucksstärkerer Gestik und Mimik. Die Stücke sind immer vierstimmig und der typische Klang entsteht durch die genaue Abstimmung von Vokalen, Tonabständen und Lautstärke der Stimmen. Somit bietet unser Besuch aus München beim Concert & more mit Sicherheit eine musikalische Bereicherung zu den Pop- und Rockstücken sowie dem klassischen Liedgut der Singing Voices. Was Barbershop-Chöre außerdem besonders ausmacht, ist der „Afterglow“, der zu jedem Auftritt dazu gehört. Beim gemütlichen Beisammensein wird noch eine ganze Zeit lang zwanglos gesungen, geredet und getrunken. Und damit ist Herrenbesuch beim Concert & more genau richtig. Denn wie alle wissen, die schon einmal bei unserer alljährlichen Veranstaltung dabei waren, wird bei unserem „more“ nach dem Konzert genau das gemacht.

Jetzt schon den Termin merken

Sie können sich am 1. April also auf ein Concert & more mit unterschiedlichster Musik und hoffentlich ganz viel „more“ freuen. Aber: Wenn Sie sich gerne schicke Männer anschauen und deshalb bei den Singing Voices immer etwas zu kurz kommen, können Sie auch einfach wegen unseres „Herrenbesuches“ das Konzert besuchen...

Weitere Informationen zum Konzert gibt es in Kürze auf unserer Internetseite www.frohsinn-roedersheim.de. Und für alle, die sich Herrenbesuch schon einmal anschauen oder anhören wollen, werden mit Sicherheit unter www.herrenbesuch.net fündig.

Vanessa Ost

Eine Bank gleich um die Ecke?



**Raiffeisenbank
Rödgersheim-Gronau**
Geschäftsstelle der
Raiffeisenbank Freinsheim eG

Hauptstraße 67
Telefon: (062 31) 9427-0
www.rb-freinsheim.de

NATURHEILPRAXIS
Isabell Funk

Isabell Funk, Heilpraktikerin
Hoher Weg 11, 67127 Rödgersheim-Gronau
TELEFON 06231 / 94 10 655
FAX 06231 / 94 10 656
E-MAIL Info@naturheilpraxis-funk.de
WEB www.naturheilpraxis-funk.de

Swinging Kids im Kurpfalzpark

Am 3. September war es mal wieder soweit: Das lang ersehnte Kidswochenende stand vor der Tür! In diesem Jahr ging es zuerst nach Wachenheim in den Kurpfalzpark.

Es war ein schöner und erlebnisreicher Ausflug. Die Bilder geben ein paar Eindrücke: Wir besuchten die Wolfsfütterung und die Freiflugshow, machten wie

gewohnt ein leckeres Picknick. Natürlich entdeckten die Kids all die schönen Spiel- und Kletterplätze und auch die Rodel- und Rutschbahnen wurden alle mehrfach getestet.

Abends, zurück im Sängerheim, wurde nach dem Essen erst mal kräftig gebastelt und gespielt. Erst spät machten es sich alle im Matratzenlager bequem, um auf

der großen Leinwand den Film „Zoomania“ anzuschauen. Danach waren dann aber auch alle müde und fanden leicht in den Schlaf.

Am nächsten Morgen wurden die zum Teil noch etwas müden Kids nach dem Frühstück von ihren Eltern abgeholt. Schön war's mal wieder!

Katja Oberlies



Dany's Garage



- KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
- Ersatzteilverkauf, Reifen + Felgen Service
- US-Car-Service + Tuning
- TÜV-Abnahmen / AU + Eintragungen
- Unfall-Instandsetzung aller Art
- Schadensgutachten

KFZ-MEISTERBETRIEB

67127 Rödersheim • Hauptstraße 182 - 184
Tel. 0 62 31/21 72 • Fax 0 62 31/52 69



Taxi Hügelschäfer Dannstadt-Schauenheim

- ob zur Weinprobe
- ob zur Dialyse
- ob zum Flughafen
- ob ins Krankenhaus
- ob zum Bahnhof
- ob mit der Ruftaxilinie 5956

06231 - 911 91

Wir sind immer die richtige Wahl!
Taxi-Hügelschäfer
Ihr freundliches Taxiunternehmen vor Ort!

Familienwanderdertag am 10.9.16

„Mal was anderes machen, etwas, bei dem die ganze Familie mitmachen kann, ohne den Geldbeutel zu sehr zu belasten...“ So waren die Überlegungen zum diesjährigen Tagesausflug. Und deshalb wurde der 10. September einfach mal ein Familien-Wandertag. Einfach mal schauen, ob auch das angenommen wird. Und tatsächlich: Über 60 aktive und passive Vereinsmitglieder hatten sich angemeldet, um daran teilzunehmen.

Um 10 Uhr fuhr der erste Bus mit den „wandernden“ Teilnehmern in Richtung Iggelheim. Dort angekommen machten wir uns sofort auf den ca. 7 km langen Wanderweg rund um das Iggelheimer Naturfreundehaus. Trotz der wenigen Kilometer wurden bei der ersten Rast dann gleich einige Sektflaschen geköpft. ☺ Nachdem wir uns durch die reinste Mücken- und Schnakenlandschaft gekämpft hatten, kamen wir wieder am Naturfreundehaus an, wo

schon die „Nichtwanderer“ mit dem zweiten Bus angekommen waren und warteten. Leider waren die Gastwirte durch die vielen Gäste überfordert, so dass sich lange Schlangen vor der Essens- und Getränkeausgabe bildeten. Doch dank Inge's, Katja's und Sylvia's Hilfe wurden alle bedient und schnellstmöglich mit Getränken und Essen versorgt.

Dann ging's zum gemütlichen Teil über: Eckhard, einer unserer Tenöre der Swinging Voices, packte seine Gitarre aus und stimmte Lieder an. Mehrstimmige Chorlieder sowie gängige Volkslieder wurden gesungen und alle Teilnehmer, ob aktiv oder passiv, stimmten ein. Nach dem kleinen



Das Schönste am Wandern ist die Rast

Konzert wurden die letzten Schorle ausgetrunken und mit dem Bus ging es wieder in Richtung Heimat. Ein paar Unverdorssene ließen es sich natürlich nicht nehmen, den Tag im Sängerheim ausklingen zu lassen.

Fazit: Der nächste Wandertag kommt bestimmt.

Elke Hanke

Wachslichter selbst herstellen

Heute gibt es für euch eine Anleitung, wie man schöne Wachslichter selbst machen kann.

Ihr braucht dazu:

- Einen alten Topf
- Kerzenreste oder Wachs chips
- Ein Gipsschälchen
- Stabile Luftballons
- Wasser und einen Herd
- Eine Schere
- Backpapier
- Ein Blech und ein Teelicht

In den Topf füllt ihr Wasser und erhitzt es bei mittlerer Hitze. In das Gipsschälchen werden die Kerzenreste bzw. Wachs chips gelegt und im Wasserbad im Topf geschmolzen. Den Luftballon füllt ihr ca. 1/3 bis maximal 1/2 mit Wasser und verknotet ihn. Wenn das Wachs vollständig geschmolzen ist, nehmt ihr den Topf vom Herd und stellt ihn in die Spüle. Nun wird der mit Wasser gefüllte Luftballon vorsich-

tig und mehrmals hintereinander bis zur Wassergrenze in das flüssige Wachs getaucht. Achtung, verbrennt euch nicht! Wenn ihr dies ca. 10-mal wiederholt habt, stellt den wachsumhüllten Luftballon auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech. Falls ihr mehrere Wachslichter machen wollt, fertig diese alle soweit wie das Erste. Was auch schön ist: wenn ihr in mehreren Gipsschälchen, farblich getrennt die Wachsreste schmilzt und dann eure Wachslichter mehrfarbig gestaltet, indem ihr sie erst in die erste Farbe taucht, dann in die nächste usw. Nun füllt ihr das Spülbecken mit klarem Wasser, nehmt vorsichtig den ersten Ballon vom Blech und taucht ihn herein. Mit einer Schere schneidet ihr den Luftballon auf, das Wasser läuft ins Spülbecken und übrig bleibt eure Wachsschale. Wenn diese vollständig getrocknet und ausgehärtet ist (am besten über Nacht in einem kühlen Raum bzw. im Freien) wird in die Schale ein Teelicht gestellt. Eure Schale leuchtet dann in den schönsten Farben und schimmert

wunderbar. Natürlich freuen sich eure Lieben über so ein tolles, selbstgemachtes Geschenk von Euch.

Viel Spaß beim Nachmachen und Verschenken wünscht euch
Anke Bomba



ad AUTO DIENST
Armin Meinert
MEINERT
DIE MARKEN-
WERKSTATT

- Kfz-Reparaturen aller Marken
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- Karosserie-Unfall-Service
- Klimaservice - Reparatur u. Desinfektion
- Kundenleihfahrzeuge
- Abschleppanhänger
- TÜV oder Dekra - 3 Termine pro Woche
- AU und Diagnose - täglich
- Rad - Reifen - Alufelgen
- Autoglas-Service
- Bremsendienst mit Prüfstand
- Elektr. Achsvermessung u. -Einstellung

Vogelsangstraße 50 • 67127 Rödersheim-Gronau
Tel. 0 62 31 / 53 90 • Mobil 01 70 / 4 30 68 57
info@autodienstmeinert.de • www.autodienstmeinert.de

Wollen Sie endlich mit dem Rauchen aufhören? Mein Angebot kann es Ihnen leicht machen!



- In einem 2-stündigen Kurs ergründe ich mit Ihnen:
- ✓ in welchen Situationen Sie rauchen
 - ✓ welche Motivation Sie haben, das Rauchen zu beenden
 - ✓ was Sie bisher davon abhielt
 - ✓ welche Erwartungen Sie an „das Leben danach“ haben
 - ✓ wie Sie der Sucht im Alltag begegnen
 - ✓ wie ein Kraft-Satz Ihnen helfen kann

Anschließend werden Sie Ihre **letzte Zigarette** rauchen und danach eine **Rauchfrei-Spritze** erhalten.

Der Kurs und die Rauchfrei-Spritze kosten 225,- €.

Ist Ihnen das Ihre Freiheit wert?

Dann erfragen Sie bitte unter **06233/25400** den nächsten Termin.

Rauchfrei sein? Sie werden das schaffen!

Naturheilpraxis Monika S. Fath

67227 FT - Frankenstr. 46a - www.naturheilpraxis-fath.de

THERAPIE IM CENTRUM Praxis für Physiotherapie

UTA GLAS
Physiotherapeutin



Termine nach Vereinbarung

Hauptstraße 71 - 67127 Rödersheim-Gronau

Tel. 06231 - 31 99

Deutsche und italienische Küche Familie Mazzaccaro



Hauptstraße 124
67127 Rödersheim
Tel: (062 31) 70 59

Öffnungszeiten:
Täglich 17 bis 23h
Montag Ruhetag

Kleiner Nebenraum für Familienfeiern!

Garten- und Landschaftsbau

Ihr Ansprechpartner



Karl-Ernst Zimmermann
Geschäftsführer



**Garten- und
Landschaftsbau**
Karl-Ernst Zimmermann

Bei uns liegen Sie auf der grünen Seite!

Gartengestaltung Karl-Ernst Zimmermann

Hauptstraße 41 · 67127 Rödersheim-Gronau
Telefon 06231-93 99 75 · Telefax 06231-94 10 73
Mobil 0170 - 1 82 54 21
galabau-zimmermann@gmx.de

Unsere Leistungen:

- Neu- und Umgestaltung Ihres Gartens
- Ganzjährige Gartenpflege
- Baumfällarbeiten
- Teichbau
- Stein- und Pflasterarbeiten
- Trockenmauern

Abpumpen - Reinigen - Trockensaugen

Schmutzwasser-Tauchpumpen

Robust, langlebig und für extreme Belastungen.



Hochdruck-reiniger

Starke Verschmutzungen schnell und zuverlässig entfernen.



Nass- und Trocken-sauger

Für nassen, groben und feinen Schmutz.



67126 Assenheim 68199 Mannheim

Gewerbegebiet
Tel: 06231 5362

Casterfeldstraße 77
Tel: 0621 84 60 150

info@ksw-kaercher.de

KÄRCHER
CENTER KSW^{GmbH}



Auto Gerdon GmbH

Inh. Uwe Gerdon

Spezialisiert für
VW + Audi + Seat + Skoda

- Originale Ersatzteile und Verkauf
- Reparatur und Service aller Fahrzeuge
- Unfall-Instandsetzung
- Stützpunkt für Klimaanlage
- Montags und Donnerstags TÜV im Haus



Am Rathausplatz 22 • 67125 Dannstadt

Tel.: 06231 / 57 52 • E-Mail: uwe@auto-gerdon.de

Rätselecke

„Zwivvel“
RESTAURANT

*Familienbetrieb
seit 1981*

- ★ deutsch-griechische Spezialitäten vom Holzkohlegrill
- ★ Ausrichtung von Festlichkeiten jeglicher Art
- ★ Biergarten ★ Catering



Hauptstraße 14
67127 Rödersheim-Gronau
Tel: 06231 - 1485

Öffnungszeiten:
täglich von 17.00-23.00 Uhr
sonn- und feiertage pausätzlich
von 11.00-14.00 Uhr
Ruhetage:
Erster Di. und Mi. im Monat

Ivo's Blumenoase

Schäfergasse 40
67127 Rödersheim
Tel: (06231) 6326409
<http://blumenoaseivo.npage.de>

Keine Kosten für Verkäufer!



Regio Immobilien
Wolfgang Schneider

Über 30 Jahre Erfahrung

**Wir suchen Häuser, ETW, Bauplätze;
gerne auch sanierungsbedürftig!**

Hauptstraße 215 | 67127 Rödersheim-Gronau
Fon (06231) 634682 | Mobil (0163) 1605866 | ws@regio-immobilien.info

weitere Infos unter: www.facebook.com/labrusseles



La Brusseles
Mode, Accessoires, Schmuck, Kleiderzubehör, Dekor, Live-aktives mehr

Mo-Fr: 12-18Uhr, Sa: 9-12Uhr
Kirchenstraße 5, 67127 Rödersheim-Gronau Tel: 0176/96476245



Praxis für Physiotherapie

Janka & Stefan Rommel
Petra Schandin

Krankengymnastik • Lymphdrainage
Manuelle Therapie • Massagen
Osteopathie i.A.
Tel: 06231/942699

**Privatpraxis für
funktionelle Gelenk & Wirbelsäulenprobleme**

Stefan Rommel (Heilpraktiker)
Funktionelle Orthonomie & Integration (FOI®)
Ohrakupunktur nach Dr. Felber • Kinesiotape
Tel: 06231/9398212
www.praxisrommel.com
Wachenheimerstraße 11 • 67127 Rödersheim

4		7	3					
8		1	9					7
	9			8				
	5		6					
	7	4				5	8	
					4		1	
				4			6	
5					1	2		9
					2	3		1

Party-Service
Warme + kalte Buffets



Andreas Christ
Fleischer-Meister

Hauptstraße 127
67127 Rödersheim-Gronau
Telefon 0 62 31/7108
Telefax 0 62 31/91 66 36



MALERBETRIEB
FRANK KLEHR

- * AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER MALER-, TAPEZIER- UND LACKIERARBEITEN
- * SOWIE VERLEGUNG VON TEPPICH-, PVC- UND LAMINATBÖDEN
- * VOLLWÄRMESCHUTZ, INNEN- UND AUSSENPUTZE
- * FASSADENANSTRICHE UND GESTALTUNG
- * LACKSPANNDECKEN

HAUPTSTR. 138 - 67127 RÖDERSHEIM-GRONAU

TEL. 0 62 31 / 55 93 MOBIL 01 77 - 8 68 18 00
FAX 0 62 31 / 91 63 63 EMAIL MALERBETRIEB-KLEHR@GMX.DE

über 70 Jahre Meisterbetrieb



Bildhauerei **WEISBRODT**

**Moderne Grabmalkunst
Bildhauerarbeiten
Vielseitige Auswahl an
Grabsteinen und Zubehör**

Hauptstraße 20
67150 Niederkirchen
Tel. 0 63 26/86 56 · Fax 61 62
www.bildhauerei.de
e-Mail: info@bildhauerei.de

EBERLE *Reisen*

- Städtereisen
- Kuzreisen
- Vereinsfahrten
- Urlaubsreisen
- Rundreisen
- Betriebsausflüge
- Musicalreisen
- Schiffsreisen
- Weihnachtsmärkte



Langstraße 19
67126 Hochdorf-Assenheim
Tel.: 06231/7934 oder 898
Fax: 06231/9084
www.eberle-reisen.de
E-mail: info@eberle-reisen.de

Vier Jahreszeiten®

ZEIT FÜR WEIN
Bad Dürkheim/Pfalz

Lassen Sie sich verwöhnen ...
... denn es ist Zeit für Wein



Vier Jahreszeiten Winzer eG · Limburgstraße 8 · 67098 Bad Dürkheim
Fon(06322)9490-0·Fax(06322)9490-37·info@vj-wein.de·www.vj-wein.de

Wir stehen hinter dem,
was wir versprechen.

Wir machen nicht nur schöne Worte, sondern wir geben Ihnen unser Wort: 7 Garantien dafür, dass Sie mit unserem Service rundum zufrieden sind. Und sollte doch mal etwas nicht ganz nach Ihren Wünschen laufen, dann entschuldigen wir uns mit 5,- Euro. Alle weiteren Details zu unseren Service-Garantien finden Sie auf www.sparkasse-vorderpfalz.de/servicegarantien.

 Sparkasse Vorderpfalz
Ludwigshafen · Rhein-Pfalz-Kreis · Speyer

Gut. Seit 1829

IMPRESSUM

Herausgeber:

MGV Frohsinn 1887 Rödersheim e.V.

Vorsitzende:

Sylvia Gerdon-Schaa | Hirtenweg 7
67127 Rödersheim-Gronau
Tel: 06231/5583

V.i.S.d.P.:

Gerhard Schaa | Hirtenweg 7
67127 Rödersheim-Gronau
Tel: 06231/5583

eMail: gerhard@gerdon-schaa.de

Homepage:

www.frohsinn-roedersheim.de

Redaktion:

Anke Bomba, Sylvia Gerdon-Schaa, Elke Hanke, Heribert Hanke, Susanne Hanke, Brigitte Kossbiel, Vanessa Ost, Hans Oberlies, Katja Oberlies, Toni Ostermayer, Maria Preißinger, Gerhard Schaa, Luise Schalk

Satz & Layout:

Jugendkunstschule Limburgerhof
Hans-Sachs-Straße 21
67117 Limburgerhof

Auflage: 1300

**Bester
Service.**



Garantiert!